

[6271.] Neuere Romane zu herabgesetzten Preisen in deutscher und böhmischer Sprache werden für eine neue Leihbibliothek zum Ankaufe gesucht.

Öfferten werden unter Adresse: Fr. Neubert in Laun in Böhmen erbettet.

[6272.] Hierdurch erlaube mir die ergebene Anzeige, daß ich „Anschauungsvorlagen“ und „Thiertypen“ nur baar liefern kann.

Wöbau, 10. Febr. 1876.

G. Elzner's Steindruckerei.

[6273.] Manuscript zu Jugendschriften, auch bereits gedrucktes, wird zu kaufen gesucht. Öfferten unter J. B. # 10. befördert Herr H. Kirchner in Leipzig.

[6274.] Zeitungs-Verlegern

bin ich in der Lage den größten Theil der in meinem Verlage erschienenen Romane und Novellen behufs Feuilleton-Abdruck gegen sehr mäßiges Honorar überlassen zu können und bitte geschätzte Reflectenten, sich gef. direct mit mir in Verbindung setzen zu wollen.

Stuttgart. G. S. Simon.

[6275.] Ich erbitte wiederholt von antiqu. Katalogen gleich nach Erscheinen 1 Expl. direct per Post.

J. A. Stargardt in Berlin W., Jägerstr. 53.

[6276.] S. Giltisch in Hermannstadt sucht billigst 6—8 verschiedene Clichés zur Erzählung „Genovefa“. Größe beiläufig 12—8 Cmtr. Öfferten direct erbettet.

Anfrage.

[6277.] Wer liefert die Schriften der Volkschriftenvereine in Dresden, Hamburg, Eisleben, Barmen, Berlin? Um gef. Auskunft, resp. um Verzeichnisse der bereits erschienenen Schriften bittet ergebenst

Döbeln, 14. Februar 1876.

Carl Schmidt.

L. W. Schmidt

in New-York

liefert

Amerikan. Sortiment

regelmäßig jede Woche, franco Leipzig.

Einladung zur Generalversammlung des Unterstützungsvereins deutscher Buchhändler und Buchhandlung-Gehilfen. — Eröffnung der Versammlung am 16. Februar 1876.

— Anzeigebatt Nr. 6126—6288. — Leipzig's Börsen-Course am 16. Februar 1876.

Ufermann, Th., in W. 6153. Brühn'sche Sort. 6202.
6176. 6236. Burdach 6156.
Anonyme 6127—28. 6130—Costenoble 6146.
33. 6234. 6241—43. 6247 Crimell, W., 6195.
— 52. 6268. 6271. 6273. Domrich 6221.
6282. 6286. 6288. Dürster 6160.
Anstalt Liter.-artist., in W. Elsner 6272.
6180. Eupel 6245.
Antiquariat, Schweizerisches, Egred der Breuñ. Lehrer.
6239. Zeitung 6283.
Bachem 6260. Höch & F. 6191. 6224—25.
Bädeker in B. 6244. 6237.
Bädeker in B. 6135. Höltich 6276.
Baer & C. in F. 6261. Fleischber, C. F. 6184.
Barth in A. 6231. Frank & D. 6287.
Behrendt in B. 6182. 6206. Giebel 6258.
Behrens in Braunschweig Gläser in B. 6270.
6285. Glögau, B. M., 6217. 6266
— 67. Habel 6175.
Beller 6246. Habicht's Buchh. 6198.
Berger-Levrault & C. 6154. Goerlich & C. in West.
Bernhardi in B. 6139. 6212.
Böhla 6229. Grieben, Th., in B. 6257.
Braumüller & S. 6219. Habel 6175.
Brockhaus 6256. Habicht's Buchh. 6198.

Katholische Gebetbücher

[6279.] in 540 (60 neue Muster) verschiedenen Einbänden.

Joh. Röttges in Mainz.

[6280.] Commissionen

führt prompt aus
Edwin Schloemp in Leipzig.

Keine Disponenden!

[6281.]

Bur gesälligen Beachtung, daß wir O. M. 1876 Disponenden unseres sämtlichen Verlages ohne Ausnahme nicht gestatten können.

Wien, im Februar 1876.

Wallishauser'sche Buchhdg.
(Josef Klemm).

[6282.] Die Reste eines kleinen Verlags, die Veranlassung zu baldigen neuen Auflagen geben, sind sehr billig zu verkaufen. Kleine Anfragen werden erbettet unter L. 30. durch die Exped. d. Bl.

[6283.] Clichés von Schneekristallen sucht

Die Exped. d. Preuss. Lehrer-Zeitung
in Spandau.

Buchhändler-Strazzen-Papiere,

[6284.] Auslieferungs- u. Cassabücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten und handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehlende Erinnerung.

Robert Hoffmann in Leipzig.

[6285.] Bilderrahmen, geschmackvoll, dauerhaft, liefert billigst George Behrens, Rahmen-Fabrik in Braunschweig.

[6286.] Mehrere Manuskripte „Volks-Erzählungen“ von zwei beliebten Jugendschriftstellern, jedes 6 bis 8 Druckbogen umfassend, sind wegen Auflösung des Geschäftes zu verkaufen. Öfferten werden sub H. 5. durch Herrn F. L. Herbig in Leipzig erbettet.

[6287.] Wir suchen Holzschnitte oder Clichés aus den Volksbüchern:

Griseldis, Magelone, Robert ic.
und erbitten Preis und Proben.

Franz & Dreßhardt in Kronstadt.

Für Verleger.

[6288.]

Ein junger Akademiker (cand. philol.) erbetet sich zum Correcturlesen deutscher, englischer, französischer und mathematischer Werke. Öfferten an Herm. Wölfert's Buchhandlung in Leipzig erbettet.

Leipziger Börsen-Course

am 16. Februar 1876.

(B = Brief. bz. = Bezahlit. G = Gesucht.)
Wechsel.

Amsterdam pr. 100 Ct. fl. . . .	k. S. 8 T.	169,70 G
	1. S. 2 M.	168,40 G
Belg. Bankplätze pr. 100 Fras. . . .	k. S. 8 T.	81,15 B
	1. S. 3 M.	80,40 G
London pr. 1 L. St. . . .	k. S. 8 T.	20,45 G
	1. S. 3 M.	20,25 G
Paris pr. 100 Fras. . . .	k. S. 8 T.	81,20 G
	1. S. 3 M.	80,40 G
Petersburg pr. 100 Silber-Rubel . . .	k. S. 21 T.	—
	1. S. 3 M.	—
Warschau pr. 100 Silber-Rubel . . .	k. S. 8 T.	—
Wien pr. 100 fl. in oest. Währ. . .	k. S. 8 T.	176,15 G
	1. S. 3 M.	174,30 G

Sorten.

K. russ. wicht. 1/2 Imperials à 5 Rubel pr. St.	16,80 G
20 Francs-Stücke do.	16,21 G
Kaiserl. Ducaten do.	9,53 G
Oesterr. Silbergulden pr. 100 fl. oe. W. .	181,25 B
do. 1/2 Gulden do.	—
do. Silbercoupe von Staatsanleihen do.	183,50 G
do. Silbercoupe von and. Anleihen do.	183 B
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 100 fl. oe. W.	176,90 G
Russische do. do. pr. 100 R.	263,52 G

Die Privatbanken, deren Noten nach dem Bankgesetze im gesamten Reichsgebiete umlaufsfähig bleiben, sind bis jetzt folgende:

- 1) Badische Bank.
- 2) Bank f. Süddutschland.
- 3) Bayer. Hypotheken- u. Wechselbank.
- 4) Bayerische Notenbank.
- 5) Bremer Bank.
- 6) Chemnitzer Stadtbank.
- 7) Commerzb. in Lübeck.
- 8) Danziger Priv.-A.-Bank.
- 9) Frankfurter Bank.
- 10) Hannoverische Bank.
- 11) Kölnische Privatbank.
- 12) Leipziger Cassenverein.
- 13) Magdeburger Privatb.
- 14) Prov.-Act.-Bank, Posen.
- 15) Sachs. Bank zu Dresden.
- 16) Städtische B. in Breslau.
- 17) Württemberg. Noten-B.
- Von d. früher Thaler-Noten haben diej. d. vorm. Preuss. Bank, so auf 50 Thlr. u. grössere Beträge lauten, ausnahm. bis auf Weiteres im Verkehr noch Gültigkeit.
- Innerhalb des Königl. Sachsen sind außerdem zu Zahlungen verwendbar die Noten der
- 18) Landständischen Bank in Bautzen.
- 19) Leipzig-Dresdner Eisenbahncompagnie.
- 20) Leipziger Bank,
- sowie ferner noch auf dem Leipziger Platze, vermöge der hier bestehenden Einlösungsstellen, die Noten der
- 21) Geraer Bank.
- 22) Gothaer Privatbank, und
- 23) Weimarschen Bank.
- Straffällig ist die Ausgabe der Noten der Braunschweig. Bank u. d. Rostock. Bank ausserh. d. betr. Staaten.
- Discountosatz 4% — Lombardzinsfuss 5%. (Bekanntmachung der Reichsbank vom 4. Febr.)

Inhaltsverzeichniß.

Meyer & S. in St. 6227.	Schmidt in Dbl. 6277.	Berl.-Magazin in S. 6178.
Müller in Bpz. 6188.	Schmidt in R. 6278.	Wienweg in P. 6174.
Müller & C. in W. 6223.	Schmidt & C. 6137.	Wolfsing in Z. 6194.
Raumann, J., in S. 6183.	Schneider & C. 6170.	Bors. d. Allg. Buchh.-Ge-
Rettler & W. 6157.	Scholze 6207.	hülfverbändes 6265.
Reutter 6151.	Schweighauser 6158. 6169.	Wagner in Brüschw. 6211.
Riese 6255.	Schweizerbart 6173.	Wagner in L. 6233.
Rehmigke in S. 6228.	Seelig 6187.	Waldmann 6185.
Oppenheim 6168.	Simon in Stuttg. 6172. 6274.	Wallishauser'sche Buchh.
Drell, J. & C. 6152.	Simrod, N. 6269.	6281.
Pfeiffer in S. 6162.	Städt. 6144.	Weber's Sort. in Bonn 6204.
Pfeffercorn in Leipzig 6126.	Springer's Verl. 6143.	Weber's Verl. in Bonn 6134.
Lange, F. in D. 6159.	Stargardt 6205. 6275.	Weller in B. 6192. 6208.
Lehmann & W. 6226.	Staudinger in Bz. 6240.	Westermann in S. 6177.
Leiner 6166. 6259.	Stein in R. 6199.	Westermann & C. 6200.
Niemannssohn 6148. 6161.	Strüber 6129.	Wigand, G. in L. 6263.
Pist & F. 6253—54.	6203.	Taubig & B. 6186. 6213.
Vorenz in S. 6181.	Niemer 6201.	Thilo in Berlin 6262.
Lowac 6258.	Nötting 6136.	Trojitzki 6165.
Loewenstein's Bureau 6190.	Nötting 6279.	Trube 6142.
Lucius 6189.	Schaub 6218.	Bors. d. Deutschen Vereins
Reichardt'sche Sort. in C. 6167.	Schoemp 6280.	z. Berb. gem. Kenntniße
	6167.	Bindel 6220.

Verantwortl. Redakteur: J. L. Krauß. — Commissionär d. Exped. d. Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von V. G. Teubner in Leipzig.